

**Räuber - Räume – Raufereien - Workshop der Theater-AG mit dem JES**

(Di) Die Theater-AG am Friedrich-Abel-Gymnasium stellt sich diese Jahr gleich mehreren Herausforderungen. Sarah Wolf inszeniert erstmals als Leiterin der Theater-AG ein Stück, wird aber von Henriette Dieterle, der langjährigen Leiterin der Theater-AG, unterstützt, obwohl sie ins Ministerium wechselte. Sie kann doch nicht ganz auf schulische Luft verzichten. Die zweite Herausforderung ist das Stück an sich. Die Spielgruppe nähert sich einem ganz räuberischen Thema. Die Arbeitsgemeinschaft beschäftigt sich mit Friedrich Schwan - dem Sonnenwirtle. Neben den historischen Fakten ist für die jungen Schauspieler und ihre Leiterinnen auch

die Aufarbeitung des Stoffes durch Friedrich Schiller interessant, der mit der Geschichte durch Friedrich Abel in Berührung kam. Schließlich will das engagierte Ensemble ein neues Konzept

umsetzen: Spielen im öffentlichen Raum.

Und genau dazu hat Paul-Maurice Röwert, der seit diesem Jahr Theaterpädagoge beim JES (Junges Ensemble Stuttgart) ist, einen Workshop speziell auf die Bedürfnisse der Arbeitsgemeinschaft hin organisiert. Den Kontakt zu JES stellte die ehemalige AG-Leiterin Milena Herzog her, denn sie hat letztes Jahr diesen Workshop schon einmal organisiert.

Aufwärmen, präsent sein, den Raum füllen, den Raum wahrnehmen und im Raum spielen, das waren die Schwerpunkte des Workshops. Zudem suchten die jungen Schauspieler den Räuber in sich selbst.

Am Schluss wurden Szenen zum Thema im Schulhaus

geprobt – die jungen Schauspieler fanden plötzlich eine zuvor nicht gekannte Zuneigung zu den Schulräumen: Egal ob vor dem Lehrerzimmer und im Treppenhaus, in der Bücherei - bzw. davor,

auf der Walze oder im NWT-Keller, das FAG entpuppte sich als ein genialer Spielort! Ob die Truppe das bis zur Aufführung alles so umgesetzt bekommt, wie sie sich das wünscht, ob sie dabei alle Friedrichs zu Wort kommen lassen kann und wie es endgültig dann aussehen wird, das weiß heute noch niemand, daran wird aber intensiv gearbeitet. Theaterliebhaber können sich also auf viele Neues freuen - die Aufführungen werden in der ersten April-Woche stattfinden - wo und wann - daran arbeitet die Theater-AG am FAG.

